

## **Aus der Feuerwehrgeschichte der Gemeinde Ehrenberg (Rhön)**

Die ehemals fünf selbstständigen Ortsteile Wüstensachsen, Melperts, Seiferts, Thaiden und Reulbach, der heutigen Gemeinde Ehrenberg, bestehen teilweise schon über 100 Jahre. Seit dieser Zeit, in der Menschen in Siedlungen zusammen wohnten, hat es mit Sicherheit auch Brände gegeben, die menschliches Hab und Gut vernichtet haben. Es hat aber auch damals schon Menschen gegeben, die gegen die Macht des Feuers angekämpft haben. Zwar geschah dies mit sehr einfachen Mitteln und die Menschen die hier Hilfe leisteten waren der Zusammenschluss der Dorfgemeinschaft, wo jeder jedem geholfen hat.

Die erste Aufzeichnung oder Berichte über einen Brand in Wüstensachsen stammt aus dem Jahre 1590, als die damalige Kirche ein Raub der Flammen wurde. Die erste Freiwillige Feuerwehr in der heutigen Gemeinde Ehrenberg wurde am 4. August 1879 in Wüstensachsen gegründet. Die Gründung der Feuerwehren in den übrigen Ortsteilen liegt ca. 60 Jahre zurück. Es gab jedoch auch schon früher Feuerwehren bzw. Pflichtfeuerwehren in den Ortsteilen. Dies lässt sich daran erkennen, dass in den Jahren 1870 bis 1900 vier Feuerwehren mit den ersten Handdruckspritzen, die auch heute noch funktionstüchtig sind, ausgestattet wurden. In der Ortschronik von Seiferts wird zum ersten Mal 1872 von einem Wohnhaus- und Scheunenbrand berichtet, wo durch den Einsatz der hiesigen Feuerwehr ein Weitergreifen des Feuers auf benachbarte Gebäude verhindert werden konnte. Aus der Chronik des Ortes Reulbach erfahren wir von einem Großbrand am 2. Dezember 1881, wobei 7 Wohnhäuser und 10 Scheunen vernichtet wurden. Im größten Ortsteil der Gemeinde Ehrenberg, dem Ortsteil Wüstensachsen, wurde 1953 die aus dem Jahre 1879 stammende Handdruckspritze durch einen Tragkraftspritzenanhänger mit Motorspritze abgelöst. Das erste Feuerwehrfahrzeug, ein LF 8 wurde 1966 zum Preis von 48.530,- DM beschafft. Nach der Gebietsreform wurden die seither selbstständigen Feuerwehren zur Feuerwehr Ehrenberg zu einer harmonischen Einheit zusammengeschlossen. Diese nun fünf Ortsteilwehren standen unter der Leitung der jeweiligen Wehrführer und des seit 1973 gewählten Ortsbrandmeisters Otto Faulstich, der das Amt bis ins Jahre 1992 begleitet hatte.

### **Freiwillige Feuerwehr Wüstensachsen – gegründet am 04. August 1879**

1879	Anschaffung der ersten Handdruckspritze
1953	Anschaffung des TSA mit Motorspritze
1966	Anschaffung des ersten Feuerwehrfahrzeugs, LF 8 Magirus mit Vorbaupumpe
04.08.1967	Gründung der ersten Jugendfeuerwehr in Wüstensachsen mit 12 Mitgliedern
1971	Anschaffung einer neuen TS 8/8, Firma Magirus
1983	Einweihung des neuen Feuerwehrhauses am Bürgerhaus Wüstensachsen
1984	Neugründung einer Jugendfeuerwehr mit 9 Mitgliedern
1990	Anschaffung einer neuen TS 8/8, Fa. Rosenbauer
1993	Anschaffung eines neuen Löschgruppenfahrzeuges LF 16/12
1993	Die Einsatzgruppe der Feuerwehr wird mit Alarm-Meldeempfängern ausgestattet
2003	Die Jugendfeuerwehr wird mit neuer Schutzkleidung ausgestattet

2004/05      Alle Atemschutzgeräteträger erhalten spezielle Feuerschutzausrüstungen

### **Ortsbrandmeister und Wehrführer**

Wehrführer vor 1953:      Franz Grösch, Willi Laidig, Richard Kümmel  
1953 bis 1977:              Walter Krenzer  
1977 bis 1993:              Robert Krenzer (ab 1993 Ehrenwehrführer)  
1993 bis 2011:              Thomas Röder  
1993 bis 2008:              Günter Krenzer, stellv. Wehrführer  
2008 bis 2011:              Hans Wehner, stellv. Wehrführer  
ab 2011:                      Hans Wehner, Wehrführer  
2011 bis 2013:              Thomas Röder, stellv. Wehrführer  
ab 2013:                      Christian Grösch, stellv. Wehrführer

Mitglieder:                  Gesamt: 144  
Aktive:                        46  
Jugendfeuerwehr:          30  
Alters-/Ehrenabteilung:   13  
Fördermitglieder:          65

### **Freiwillige Feuerwehr Thaiden – gegründet im März 1935**

1956              Anschaffung eines TSA mit Tragkraftspritze  
1975              Anschaffung eines TSF  
1977              Anschaffung einer neuen TS 8/8  
1996              Anschaffung eines neuen TSF  
2005              Gründung einer Jugendfeuerwehr

Besonderheit:              Die Wehr Thaiden ist eine Einsatzabteilung  
aktive Kameraden:          39  
Jugendfeuerwehr:          9

### **Ortsbrandmeister und Wehrführer**

1935 bis 1973              Ortsbrandmeister Willi Goldbach  
1973 bis 1978              Wehrführer Norbert Henkel  
1978 bis 1998              Wehrführer Günter Kretsch (ab 10.07.98 Ehrenwehrführer)  
1998 bis 02/2013:          Wehrführer Dieter Hohmann  
1998 bis 2006:              stellv. Wehrführer Achim Roth  
2006 bis 02/2013:          stellv. Wehrführer Alexander Wehner  
ab 03/2013:                  Wehrführer Florian Handwerk  
ab 03/2013:                  stellv. Wehrführer Dieter Hohmann

### **Freiwillige Feuerwehr Reulbach – gegründet am 19. Mai 1935**

1946	Anschaffung eines TSA mit Tragkraftspritze
1953	Großbrand in Reulbach (7 landwirtschaftliche Gebäude wurden vernichtet)
1966	Anschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 8, Fa. Schlingmann
1996	Anschaffung eines neuen Löschgruppenfahrzeuges LF 8/6, Fa. Schlingmann

#### **Ortsbrandmeister und Wehrführer**

1935 bis 1946	Richard Büttner
1946 bis 1971	Ortsbrandmeister Georg Handwerk
1971 bis 1998	Wehrführer Waldemar Hohmann (seit 10.07.1998 Ehrenwehrrührer)
1998 bis heute:	Wehrführer Roland Hohmann
1998 bis heute:	stellvertr. Wehrführer Christoph Reith

Mitglieder:	Gesamt: 134
Aktive:	45
Fördermitglieder:	89
Tagesalarmierung:	ist durch 21 Mann gesichert, die im Dorf arbeiten

#### **Freiwillige Feuerwehr Seiferts – gegründet am 05. März 1938**

1956	Anschaffung eines TSA mit Tragkraftspritze
1956	Bau eines Feuerwehrgerätehauses
1954 - 1959	Hatte die Freiw. Feuerwehr Seiferts einen eigenen Spielmansszug
1962	Einweihung einer Feuerwehrfahne
1966	Anschaffung einer Anhängerleiter AL 10
1973	Anschaffung eines TSF
1977	Gründung einer Damenfeuerwehr
1988	Anschaffung eines neuen TSF
1990	Gründung einer Jugendfeuerwehr
1993/94	Neubau eines neuen Feuerwehrgerätehauses im Zusammenhang mit dem Neubau des Dorfgemeinschaftshauses
1994	Anschaffung eines neuen TSF-W und Umsetzung des vorhandenen TSF nach Melperts

#### **Ortsbrandmeister und Wehrführer**

1938 bis 1973:	Ortsbrandmeister Josef Hahl und Josef Erb
1973 bis 2008:	Wehrführer Otto Naderer
2008 bis 2012:	Wehrführer Christof Knacker
ab 2013:	Wehrführer Christoph Naderer
ab 2013:	stellv. Wehrführer Christof Knacker

Mitglieder:	Gesamt: 220
Aktive:	54
Jugendfeuerwehr:	23

## **Freiwillige Feuerwehr Melperts – gegründet 1951**

1956	Anschaffung eines TSA mit Tragkraftspritze
1956	Beim Neubau des Dorfbackhauses wurde ein Unterstellplatz für den TSA der Feuerwehr mitgebaut
1968	Gründung einer Jugendfeuerwehr
1988	Anschaffung eines gebrauchten TSF
1992/93	Neubau eines Feuerwehrhauses
1994	Übernahme eines gebrauchten TSF von der Freiwilligen Feuerwehr Seiferts

### **Ortsbrandmeister und Wehrführer**

1951 bis 1959:	nicht mehr nachvollziehbar
1959 bis 1973:	Ortsbrandmeister Otto Faulstich
1973 bis 1978:	Wehrführer Gerhard Weber
1978 bis 2005:	Wehrführer Erwin Menz
2005 bis heute:	Wehrführer Stefan Faulstich
2005 bis heute:	stellv. Wehrführer Matthias Menz

Mitglieder:	Gesamt: 57
Aktive:	18
Jugendfeuerwehr:	12

### **Ortsbrandmeister/Gemeindebrandinspektor der Gemeinde Ehrenberg (Rhön)**

seit der Gebietsreform

21.09.1973 bis 31.12.1991:	Ortsbrandmeister Otto Faulstich, Melperts
01.01.1992 bis 30.09.2012:	Gemeindebrandinspektor Otto Naderer, Seiferts
ab 01.10.2012:	Gemeindebrandinspektor Stefan Faulstich, Melperts

Heute verfügen die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Ehrenberg über fünf fast neue Feuerwehrfahrzeuge mit neuer Ausrüstung. Es sind vier Feuerwehrhäuser vorhanden, die den heutigen Anforderungen gerecht werden. Die Mitglieder der Einsatzabteilungen haben einen guten Ausbildungsstand bei einer guten Personalstärke. Die vier Jugendfeuerwehren sind gut ausgerüstet und haben einen guten Mitgliederstand.